



# Sammlung Theaterzettel

**Graf Waldemar**

**Freytag, Gustav**

**1884-04-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,

99. Vorstellung.

den 7. April 1884.

Abonnement A.



# Graf Waldemar.

Schauspiel in 5 Acten von Gustav Freitag.

4180.20

Waldemar Graf Schenk . . . . .	Herr Dröcher.
Hugo Graf Schenk, sein Vetter . . . . .	Herr Stury.
Rittmeister von Randor . . . . .	Herr Stein.
Henry von Sorben . . . . .	Herr Weger.
Fedor Iwanowitsch, Fürst Udaschkin . . . . .	Herr Eichrodt.
Georgine, Fürstin Udaschkin . . . . .	Fräul. v. Olsh.
Hiller, Gärtner . . . . .	Herr Ditt.
Gertrud, seine Tochter . . . . .	Fräul. Jenke.
Hans, sein Pflegejohn . . . . .	Katharina Luz.
Gordan, Stallmeister ) des Grafen	(Herr Starke I.
Boz, Kammerdiener )	(Herr Jacobi.
Frau Boz, seine Mutter . . . . .	Frau Thyssen.
Rosa, ein Bürgermädchen . . . . .	Herr Holzwarth II.
Boje, Arbeiter . . . . .	Herr Roser.
Der Bezirksvorsteher . . . . .	Herr Bauer.
Ein Nachtwächter . . . . .	Herr Strubel.
Kammerfrau der Fürstin Udaschkin . . . . .	Frau Gum.
Ein Bedienter des Grafen Waldemar . . . . .	Herr Schilling.
Gregor, Bedienter . . . . .	Herr Barthmann.

Gäste. Volk. Bediente.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Krank: Herr Werner.

### Kleine-Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe . . . . .	4 Mark — Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe . . . . .	3 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe . . . . .	3 Mark — Pf.
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze im Parquet . . . . .	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges . . . . .	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	1 Mark — Pf.
Gallerieloge . . . . .	— Mark 80 Pf.
Gallerie . . . . .	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal u. Co. westl. Hauptstr. No. 96.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms . . . . . 10 Uhr 50 Min. | nach Heidelberg, Bruchsal | 11 Uhr 15 Min. | nach Heidelberg M.-N.-S., Ladenburg, Weinheim | 10 u. 8  
 „ Neustadt, Landau 11 „ 28 „ | „ Karlsruhe, Stuttgart | 2 „ 25 „ | „ Schwetzingen über Friedrichsfeld . . . . .

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten wird die hiesige Bahnerverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Minuten, abgehen lassen.

Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die am Badischen Schalter in Heidelberg gelösten Retourbilletts nach Mannheim auch zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr 8 Min. in Mannheim abgehenden Main-Neckarbahn-Zug Gültigkeit haben es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.

### Theater-Nachricht.

Am Samstag, den 19. und Sonntag, den 20. dieses Monats finden im Abonnement B. die Aufführungen von **Rheingold** und **Walfüre** statt, und am Dienstag, den 22. dieses wird Frau Hedwig Niemann-Kaabe mit dem neuen Lustspiele **Cyprienne** von A. Sardou ihren Gastspiel-Cyclus, außer Abonnement, an hiesiger Bühne beginnen und am 24. ds. in „Dora“ auftreten. Vormerklungen auf diese Vorstellungen werden von jetzt an auf dem Hoftheaterbureau entgegen genommen.

Großherz. Hoftheater-Comité.